

New Yorks Bürgermeister ehrt die Eberner

19.09.09 Von: Ralf Kestel

USA-Reise Es ist schon weit nach null Uhr, als er die Bilder vom Ground Zero abschickt: Reisebegleiter Berthold Schineller, im Hauptberuf Verkehrsexperte bei der PI Ebern, schickte neue Bilder aus New York von der Reise des Eberner Blasorchesters.



On Broadway.

Nachdem er die letzten Neuigkeiten aus der Heimat gelesen über das Internet-Portal unserer Zeitung via E-paper gelesen hatte ("es ist jetzt 1.30 Uhr Ortszeit und wünsche ich gute Nacht – bis morgen"), übersandte Schineller aktuelle Bilder vom Programm in New York.

Ground Zero, wo einst die mächtigsten Wolkenkratzer der Welt, das World Trade Center, standen, der Broadway und die Wall Street standen auf dem Programm. Leider verhinderte ein Bauzaun eingehendere Blicke auf Ground Zero.

Auch gab es einen Empfang in der City Hall, dem Rathaus, wo es eine Anerkennungsurkunde und Geschenke für alle Mitglieder des Eberner Klangkörpers gab. Gewürdigt wurde der Beitrag des Blasorchesters, das durch seine Teilnahme an der Steuben-Parade das Erbe und die Kultur der Deutschen in New York hochhalte.